

Nachdem die Dividende für das Geschäftsjahr 1880/81 auf 10% festgesetzt ist, bringen wir hiermit zur Kenntnis, dass der Dividendenschein Nr. 10 unserer Actien vom 1. November a. c. ab ausser bei unserer Gesellschaftskasse in Cröllwitz bei Herrn H. F. Lehmann, Halle a. S., „Herren Delbrück, Leo & Comp., Berlin, „Becker & Comp., Leipzig und „George Meusel & Comp., Dresden mit Mk. 30.— Pfg. eingelöst wird.
Cröllwitz, den 26. Oktober 1887:

Cröllwitzer Actien-Papierfabrik.
Sputh. O. Fetz.

C. F. Ritter, Halle, Saale,
I. Etage, Leipzigerstrasse 91. I. Etage.
Billigste Einkaufsquelle
von antil geschnitzten Holzwaaren
zu Stickereien.



Garderoben-Halter in allen Preislagen.
Handtuchhalter.
Schlüsselhalter.
Zettungs-Mappen in neuen Mustern.
Salontische von 3 Mk das Stück an.



Uhrhalter zu allen Preisen von 50 Mk an.
Brotsteller von 1 Mk an.
Butter- und Käse-Teller mit Glode von 1.50 Mk an.
Obstmesserständer.
Jardinfässen (Glühig mit 2 Töpfen und Seife) von 8 Mk an.



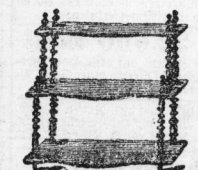
Rauchservice mit biberen Beschlägen von 50 Mk bis 18 Mk.
Rauchtische von 3 Mk an, bessere bis 40 Mk.
Cigarren-Schränke,
Cigarren- und Tabakkasten,
Pfeifenbreiter, Eckbreiter Consolen,
Schirmständer von 2 Mk an.



Schreibzunge in großer Auswahl von 50 Mk an, bessere (siehe Abbildung) von 2 Mk an bis 20 Mk.
Notenständer, Notenpulte,
Papierkörbe,
Sitelflechte,
Chabrets, 3 und 4theilig,
Tafelaufsätze,
Visiten-Schalen.



Essig- und Oel-Mengen von 2 Mk an.
Eben eingetroffen:
Extra große Kräfte: Schlüsselschränke, Garderobenhalter, Rauchtische etc. etc. 3 Mk das Stück.



Stagieren (siehe Abbildung) von 3 Mk an.

C. F. Ritter, Halle, Saale,
I. Etage, Leipzigerstrasse 91. I. Etage.

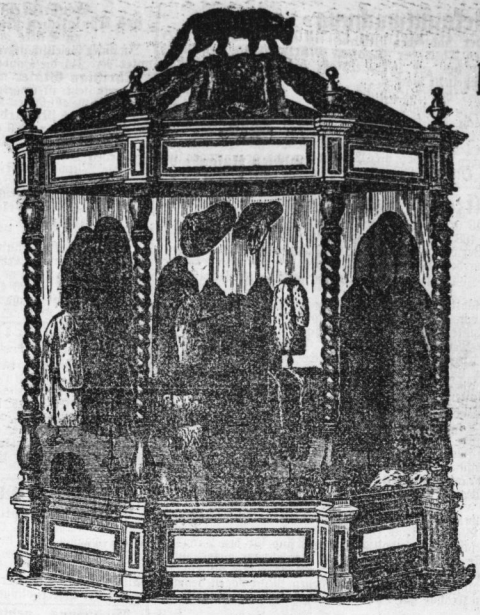
Ueberzeugung macht wahr!!

daß jedem Käufer eines Winterüberziehers oder Anzugs ohne Preisanschlag — ein seidenes Halsstuch gratis verabfolgt wird! — Wo?
Schüllerhof 21, am Markt, Berliner Kleiderhalle.
Die beste und billigste Bezugsquelle für Herren- und Knaben-Garderoben und Arbeitsjacken.

Holzschuhe

in allen Größen und Sorten von den feinsten bis zu den ordinärsten. Eigenes Fabrikat. Preise billig. Ausfertigung nach Maß. Reparaturen schnell u. billig. Holzpantoffeln größtes Lager am Plage. Pantoffelböser billig.
Chr. Musche,
Holzschuh- u. Holzpantoffelfabrik (Dampfbetrieb),
Gottesackerstraße 12.

Damen-Pelze,
Pelz-Räder,
Baretts,
Damen-Garnituren,
Fasstaschen,
Teppiche,
Pelz-Pantoffeln,



Herrn-Pelze,
Kutscher-Pelze,
Schaf-Pelze,
Fusssäcke,
Kragen,
Mützen,
Handschuhe,
Pelzschuhe

empfiehlt in größter Auswahl
Christian Voigt, Halle a.S., Schmeerstr. 33/34.
Solide Arbeit. Garantie. Civile Preise.
Reparaturen und Bezichen von Pelzen exact und prompt.
Beneite Stoffe am Lager.

Gegründet 1846!
22 Preis-Medaillen.



bockannt unter der Devise:
Ocoedit, qui non servat,
von dem Kupfer und allseitigen Qualitäten
H. UNDERBERG-ALBRECHT
in Bismarck
in Rheinberg am Niederrhein.
K. K. Hoflieferant.
Der
Boonekamp of Maag-Bitter
ist fortwährend in ganzen und halben Flaschen und Flacons echt zu haben bei den bekannten Herren Debitanten.
Ganz besonders wird darauf aufmerksam gemacht, dass es noch immer Geschäfte giebt, die sich nicht zu entwürdigen glauben, durch den Verkauf von Fälschungen das Publikum zu täuschen. Daher **Warnung vor Flaschen ohne mein Siegel und ohne die Firma:**
H. Underberg-Albrecht.

Prima holländ. Austern, Hummer, lebend und gekocht, frisches Rehwild, Schnepfen, Fasanen, täglich frische Krammetsvögel, frische Strassburg. Gänseleber-Pasteten in Terrinen, Rügenwälder Gänsebrüste, Lüneb. Hirschenaugen, fr. Astrachaner Caviar, geräucherter Rheinlachs, Elbale, echte Kieler Sprotten, eingelegt, Kronenhummer sardinen à l'huile, echte Frankfurter u. Fraustädter Siedewürstchen, echten Westfälischen u. Moabiter Pumpernickel, feinste Schweizer Tafelbutter, diverse feine Tafelkäse, Schles. Treibhausananas, fr. Almeria-Weintrauben, tiroler Tafeläpfel, italienische Maronen, Feltower Danerrüben, fr. Magdeburg. Sauerkraut, Braunschweiger Gemüse-Conserven u. rheinische Compotfrüchte, in nur prima Qualität, bei bedeutender Auswahl empfiehl
Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 2.

Echte Breslauer Würstchen,
täglich frisch, à Paar 15 s.
fr. grüne Schnitt-Bohnen,
Zent-, Pfeffer- und saure Gurken,
rote Rüben, Preiselbeeren,
sowie mar. Beirige, Salzheringe,
Hollmöve.

H. Kipper, Gr. Berlin 15.
Gänsefelleisch
feinstes Brandfleisch,
frischer Geir-Schinken,
Sprossen, Wach-Serringe,
Auberg. ger. Hase,
Mal in Gelee,
Rieser-Nennungen,
fr. Beaterlinge, russ. Erdbeeren
Hollmöve treten ein bei
Herrn. Lincke, Alter Markt 31.

Ein großer Transport
guter Gänse
zum Preise von 3 Mk 50 bis 3 Mk 75
leben zum Verkauf.
Niehof Goldene Krone,
Königsstraße 22.

Niehof goldene Krone.
Bette Saunob. Schweine, zum
Gansschlachten passend.
Bette Lämmer, Rinder.
Rammel.
Vorzügl. schmeckende Pfannkuchen
mit Vanillepudding empfiehlt täglich frisch
Carl Koch, Berrenstraße 1.

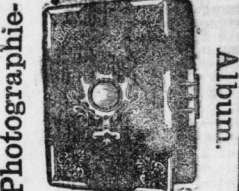
Trauerhüte
billigste bis feinste Genes
fleis
große Formenauswahl
vorräthig.
Auswahlendungen
nach außerhals prompt und
franco.
Siegmund Haagen,
Galle a.S., Markt.

Betten
à 24, 30, 35, 50-100 Mk
Bettfedern
à Pfd. 1.50, 2.25, 3 u 3.50 Mk
Fertige Bett-Inletts,
Fertige Bett-Bezüge
und Bettlätter
empfiehlt
Adolf Sternfeld,
Große Ulrichstraße 3.

Familien-Nachrichten.
Verlobt: Vertha Schäfer u. Ger-
Althoff Dr. Richard Starke (Magdeburg
und Kreisbaldensleben); Alois Fante und
Biolograph Emil Baumgart (Leipzig u.
Königsberg); Wanda u. Birch u. Gust-
belger Paul Peter (Berlin u. Memm);
Helene v. Ovelin-Drumfowitsch u. Gust-
belger Walter Krüger (Dessau u. Birt-
horst); Ida Wille u. Ernst Barth (Gera
u. Sienau u. Siedau); Maria Guttman
u. Herrn. Franke (Hermstov u. Gera).
Vermählt: Dr. Arthur Weder und
Alice Wiede (Weipzig); Dr. Max Joseph
u. Anna Steinthal (Berlin).
Geboren: Ein Sohn: Herr Dr. Max
Rechenberg (Seibelsberg); Frau Brem-
Gent u. Oppen (Koblenz); Frau Brem-
Gent. Frau v. Schammer und Osten
(Dresden). Eine Tochter: Frau Went.
Jans u. Blumenthal (Berlin); Frau
Viergenweiser Julius Langer (Wanzen).
Geheiratet: Kommerzienrath S. u. Behr-
Wagenbank (Waldau); Frau Sanitätsrath
Adele Runge geb. Gieseler (Nassau);
Freihr. Vertha Schend u. Schwens-
berg (Darmstadt); Fortisandant a. D.
Franz Wever (Göttingen); Frau. Beber
Berthold E. Gie (Wandau); Herr
J. G. Künne (Hermstov); Frau Kom-
merzienrath Wilhelmine Kretsch geb.
Müller (Wurzen); Brauermeister Fritz
Reigt (Wobstau); Apotheker F. W. Lang
(Berlin); Herrr. Eduard Heylandt
(Waldau bei Wobstau).

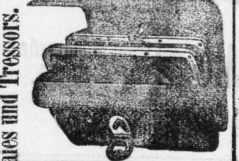
Albin Barth.

Klooss & Bothfeld,
 Gr. Ulrichstraße 53,
 empfehlen ihre Spezialität u. Spezialitäten
Lederwaren:



Album
 Quart-Album mit obigen Bild- oder
 Gattungs-Bildern folgen:
 Calico 100 Bänder 2 1/2 A.
 Blüch 100 " 3 "
 Leder gepreßt 100 " 5 "
 Kallleder 200 " b. 6 1/2 A an.

Unsere Album haben jetzt den
 aus feinen grauen Carton, welcher
 viel stärker als der weiße ist.
 Feineres färbt wie Braun-Album
 in den feinsten Auswahl.
Cigarren-Etui's
 von einfachsten bis zu den hochfeinsten.



Portemonnaies und Pressors.
 Schaffner 20-50 A.
 Rindleder 60 A bis 1 1/2 A
 Kalbleder 50 A bis 3 A
 Aus einem Stück wie Abführung
 in Montonleder 50 A, 75 A,
 1 A
 In Kalbleder 1 bis 7 A
 In Seehundleder 2 bis 7 A
 In Ziegenleder 2 bis 9 A
 Für die Solidität u. Haltbar-
 keit unserer Portemonnaies
 leisten wir Garantie.

Gr. Ulrichstr. **A. VOSS.** Münchener
 49. Brauhaus.

Wegen Aufgabe des Geschäfts
Total-Ausverkauf.

Da ich meine Lokalitäten anderweitig vermietet, müssen meine großen
 Lager moderner Kleiderstoffe, Neuheiten
 in Herbst- u. Winter-Mänteln vom einfach-
 sten bis hochgelegentesten Genre, **Tricot-Tailen,**
Jupons etc. in kürzester Zeit geräumt werden und sind
 folgerichtig die Preise abermal's bedeutend vermindert.

Wattirte Theater-Mäntel mit reinwollnem Federzugstoff in noch großer
 Auswahl von 11 Mark an.
 Herbst- und Sommer-Mäntel für die Hälfte des früheren Preises.

52. Grosse Ulrichstrasse 52.
 Größte Auswahl von

Pelzwaren aller Zellarten

und zu jedem Preise.
 von Mf. 1.50 an bis zu
 den elegantesten.
Muffen
 Damen- und Kinderbaretts
 in größter Auswahl.
Pelzbesätze
 in jeder Breite
 und Zellart.
Aderhold & Müller.
 born. Gebr. Zuber.
 Anfertigung
 und
 Ueberziehen
 von
Herren- u. Damenpelzen.
Reparaturen
 von Pelzwaren prompt und billig.
Pelzradmäntel
 von Mf. 25 an.

52. Grosse Ulrichstrasse 52.

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstraße 52,
 empfiehlt.



Zinkoimer, geschweert,
 26 cm 90 Pf., 28 cm 1 Mf.
Zinkoimer, fein lackirt
 in Nischen und Gläse,
 26 cm 1 Mf. 40 Pf.,
 28 cm 1 Mf. 50 Pf.
Eisenblechoimer,
 blau lackirt,
 26 cm 1 Mf. 20 Pf.,
 28 cm 1 Mf. 40 Pf.



Eisenblech-Küchenregale,
 f. braucirt,
 Stück 60 Pf., 1 Mf. 1 Mf. 25 Pf.
Kohlenkasten,
 f. lackirt,
 Stück 1 Mf. 40 Pf., 1 Mf. 70 Pf.,
 2 Mf.
Brotbüchsen
 f. lackirt, Braune,
 eisenlackirt mit Zersitt,
 Stück 3 Mf., 3 Mf. 50 Pf.

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstraße 52.

Vorläufige Anzeige.
 Dem verehrten Publikum in Halle a. S. und Umgegend erlauben
 wir uns anzuzeigen, daß wir in nächster Zeit einen **Ausverkauf**
 auf der Internationalen Bier-Ausstellung in Königsberg a. Pr. mit der
 höchsten Auszeichnung
„die große goldene Medaille“
 prämierten
„Augustinerbräu“
 im Hause
„Stadt Zürich“, Große Marktstraße 41,
 eröffnen werden.
 Bierbrauerei „zum Augustiner“ in München.

Cassa-Schränke,
 anerkannt amtlich erwiesenes Fabrikat, nicht wie
 größtentheils angebliches werthloses Fabrikat.
 sowie **Cassetten, Copirpressen**
 empfiehlt
Rud. Speck, Halle a. S., Martenstraße 8.
Nationalliberaler Verein
 der Stadt Halle und des Saalkreises.
 In unserer nächsten Monatsversammlung, welche
Montag den 31. October er. Abends 8 Uhr
 im **Rosenthal, Weidenplan Nr. 2a**, abgehalten werden soll,
 wird Herr **Professor Dr. Löning** über die **Verlängerung**
der Wahlperiode des Reichstages sprechen.
 Wir geben unsern Parteifreunden davon Kenntniß, laden die-
 selben zur Theilnahme an der Versammlung ein und bemerken
 noch, daß uns die Mitglieder der conservativen Partei, der deutschen
 Reichspartei und der deutsch-freijährigen Partei willkommen Gäste
 sein werden.
 Halle a/S. den 28. October 1887. Der Vorstand.
 Vethde.

Der Missions-Nähverein der Domgemeinde,
 welcher demnächst seine Arbeiten an die **Walter Missionsgesellschaft** abenden
 wird, gebietet die **letzte Sonntag den 30. October von Vormittags**
11 1/2 bis Nachmittags 6 Uhr für seine Mitglieder und Freunde im **Ber-**
einsammler, St. Klausstraße 12, anzukommen. Ein freiwilliger Beitrag zur
 Beschaffung neuer Stoffe wird dabei freundlich erbeten.
Kranken- und Begräbnisshilfe des Gewerbevereins der Tischler
 (Hilfs-Anstalt).
 Sonntag den 29. d. Mts. Abends 8 Uhr **Mitglieder-Versammlung**
 in „**Stadt Magdeburg**“.
 Der Vorstand.

Der Missions-Verein von St. Ulrich
 dessen Erträge bringen den Nothdürftigen unserer Stadt, sowie der **Guts-**
Adolf-Stiftung und der **Seidenmission** zuzuführen, beehrt sich, alle, die diese
 seine Vertheilungen durch freundliche Besuche zu unterstützen geneigt sind, zu
 seinem diesjährigen
Bazar
 am **31. October u. 1. Novbr.** in dem hierzu gütigst bewilligten Saale des
Hotels zur „Stadt Hamburg“
 hierdurch ganz ergebenst einzuladen.
 Der Bazar wird am nächsten **Montag und Dienstag** von 10 Uhr
 Vormittags bis 1/2 Uhr Nachmittags für den Verkauf geöffnet sein.
 Derzeit am **Samstag** den 30. bis 5 Uhr steht derselbe allen, die sich
 dafür interessiren zur Ansicht offen.
 Halle a. S., im October 1887.

Der Vorstand.
 Frau Kaufmann Vorstedt, Fräulein Anna Friedrich, Frau Maurermeister
 Penning, Fräulein Minnie Krosigk, Frau Banquier C. Steiner,
 Fräulein Auguste Triebel, Frau Gutsbesitzer Reising, Diakonin Richter.
Verein für Volkswohl.
Monats-Versammlung
 am **Sonabend den 29. October 1887, Abends 8 Uhr**
 im Saale des „**Café David**“.
Tagesordnung:
 1. Geschäftliche Mittheilungen.
 2. Aufnahme neuer Mitglieder.
 3. Vortrag des Herrn **Professor Dr. Conrad**: **Reise-Eindrücke**
 auf einer Tour durch die **Fabrikdistricte Rheinlands** und
Westfalens.
 4. **Bevölkerung** einiger der nächsten Aufgaben des Vereins: a) **Erhebung**
 weiterer **Volks-Kaffeehallen**, b) **Erhebung einer 2. Volksschule**,
 c) **Erhebung eines eigenen Ferienkolonie-Daafes**, d) **Gründung**
 eines **allgemeinen Arbeits-Nachweis-Bureaus**.
 In diesen Vortrags-Abenden ist **Jeder-mann** freundlichst
 eingeladen.

Vorstand und Abtheilungs-Vorsitzende:
 Stadtkaufmann **Hohmann**, **Reiter** **Reinhold**, **Kaufmann Carl Meyer**,
Rechtsanwalt Seifertmann, **Diakonin Richter**, **Rechnungsmännlicher Stadte**,
Professor Dr. Köhlschütter, **Kaufmann Louis Sachs**, **Rechtshelmut**.

Gewerbe-Verein Halle a.S.
 Sonntag den 29. October er. Abends 8 Uhr findet im
„Hotel schwarzer Adler“, Große Steinstraße, eine
 außerordentliche **Versammlung** statt, wozu die Mitglieder
 eingeladen werden.
Tages-Ordnung: Vortrag des Herrn **Handelskammersecretair a. D.**
Dr. H. Fränkel, Berlin über die **Gesellschaft für Verbreitung von Volks-**
bildung über: **„Kleingewerbe und Großindustrie“**.
 Nichtmitglieder können eingeführt werden.
Der Vorstand des Gewerbevereins.
C. Sebalze.
 Die verehrten Mitglieder des Vereins für Volkswohl, Ausführender
 Vereins und Vereins selbständiger Comitatoren sind als Gäste herzlich wil-
 kommen und haben gegen Vorzeigung der betreffenden Mitgliedskarte Zutritt.
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Straußfedern,
Phantasiafedern
 in den neuesten Farben von 40 A
 an empfiehlt
M. Pelzer aus Berlin,
 Blumenstraße 11,
 Geißstr. 2, vis-à-vis-Brommende.

Eine Preise, zur Lob-Sänge
 sich eignend, billig zu verkaufen.
 12 Stk. in der Exped. d. St. 1611

Bank und Entziehung.
 Nach fünfjährigem andauern Krant-
 sein, wogegen ich bei vielen Professoren,
 Vereinen und in mehrlingig geleitetem
 Heilmitteln vergeblich Genesung ge-
 sucht hatte, wurde ich von Bekannten
 und meiner Schwester auf Herrn
Dr. Dieke (Halle a. S., Lorenzstraße 7/11)
 und dem von ihm angeordneten „**Stä-**
trische“ Verfahren, dem meine
 Schwester, die 10 Jahre leidend war,
 nach Veränderung des Herrn Dieke die
 wunderthätige Genesung erlangte,
 aufmerksam gemacht und demnächst
 habe auch ich mich an Herrn Dieke
 gewandt. Durch des Vertrauens er-
 wendete Heilen des Herrn Dieke wurde
 ich zu neuer Hoffnung ermuthigt und
 durch besten Berathungen und Be-
 handlungen bin auch ich von meinem
 langen bedauerlichen Leiden be-
 freit. Ich habe mich wieder der besten
 Heilmittel und Schaffenskraft zu er-
 weihen, doch bin ich aber auch ein
 Anhänger der naturgemäßen Heil-
 weisensweise geworden. Schreiben und
 vor allem Denken, die wie ich, haben
 vorher Gebrauchen immer leibender
 wurden, kann ich das **Nachweiser-**
 führen nach Veränderung des Herrn
 Dieke, dem ich auch nach hierdurch
 besten Dank, aus vollster Ueberzeugung
 mittheilen. Zu weiterer Auskunft,
 als der Art und dem Verlauf meines
 Leidens sowie die Heilung desselben, bin
 ich sehr gern bereit und mögen Inter-
 essenten sich hierüber gefälligst an
 mich wenden.
 Wien, den 15. October 1887.
Mag. Klemm, Schützengasse 11,
 3. Quart.